

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Signatur: 6 B 5925

Titel: Berliner Kirchengeschichte

Laufzeit: Digitalisate von Archivgut, die das Brandenburgische Landeshauptarchiv im Internet veröffentlicht, unterliegen der Freigabe Creative Commons Zero, kurz CC0.



Das Brandenburgische Landeshauptarchiv entlässt das digitalisierte Archivgut in die Gemeinfreiheit – auch Public Domain genannt – und entspricht damit seinem öffentlichen Auftrag, zu dem von ihm bewahrten Archivgut Zugang zu schaffen. Das bedeutet, Sie werden für die Nutzung der Digitalisate in keiner Weise durch Lizenzbedingungen eingeschränkt. Die mit CC0-Freigabe versehenen Inhalte dürfen verwendet, bearbeitet, verbreitet oder veröffentlicht werden, soweit keine weiteren Gesetzesvorschriften das einschränken.

Weiterführende Informationen zu CC0 1.0 Universell (CC0 1.0) Public Domain Dedication finden Sie hier:

<https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de>

Die Angabe von Quellen ist wichtiger Bestandteil guter wissenschaftlicher Praxis. Es wird vorausgesetzt, dass genutzte und zitierte Quellen benannt werden. Die Nennung der bewahrenden Einrichtung ist ebenfalls üblich.

Bei der Quellenangabe beachten Sie bitte folgende Zitierweise:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv (BLHA),

Rep. ... Nr. ...

Gemäß § 9 Abs. 3 des Brandenburgischen Archivgesetzes vom 7. April 1994 (GVBl. I Nr. 9 vom 12. April 1994, S. 97) ist nach Erscheinen eines Werks, das unter Verwendung von Archivgut verfasst oder erstellt wurde, unaufgefordert ein Belegexemplar unentgeltlich an das Brandenburgische Landeshauptarchiv abzugeben.

Bitte senden Sie ein kostenfreies Belegexemplar Ihrer Veröffentlichung an:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Bibliothek

Postfach 60 04 49

14404 Potsdam

Poststelle@BLHA.Brandenburg.de



STADTGRÜNDUNG – KIRCHENGRÜNDUNG: DAS MITTELALTER

9

Die religiöse Lage:
Mission und Kolonisation
9

Kirchenorganisation in der
Doppelstadt Berlin und
Cölln
13

Zentren des religiösen
Lebens: Klöster, Kapellen
und Spitäler
16



DIE ERSTE UND DIE ZWEITE REFORMATION

21

Die lutherische Reformation:
Kurfürst, Rat, Volk und
Prediger
21

Die Kirchenordnungen und die
Veränderung des kirchlichen
Lebens
24

Die zweite Reformation:
ein Projekt des Kurfürsten
Johann Sigismund
28

Der Wiederaufbau nach
dem Dreißigjährigen Krieg
29



PIETISMUS UND AUFKLÄRUNG IN DER WACHSENDEN RESIDENZSTADT

33

Pietistische Frömmigkeits-
kultur
33

Die Berliner Aufklärung
38

Die napoleonische Zeit
und die Anfänge der
Erweckungsbewegung
45



KIRCHE UND THEOLOGIE IN BERLIN IM 19. JAHRHUNDERT

49

Die Einführung der Union
49

Die Erweckungsbewegung
und der protestantische
Konservatismus
50

Kirche und Revolution 1848
53

Die Theologische Fakultät
an der Berliner Universität
57

Kirchliche Parteien
61

S. 3
Pfingsten 1953 findet
in der Ruine der Kaiser-
Wilhelm-Gedächtniskirche
der erste Gottesdienst
nach dem Krieg statt.